

Vita - Otto Garten

1912 in Elstra geboren

Schon als Kind wandte sich Otto Garten dem Zeichnen zu.

Der Maler [Josef Goller](#), der seit 1906 an der [Kunstgewerbeschule Dresden](#) wirkte, empfahl eine Ausbildung als Kunstmaler.

1917 Ausbildung an der Kunstgewerbeschule Dresden

ab 1920 Ausbildung an der [Kunstakademie Dresden](#)

1922 Stipendium der Schill-Poeppig-Stiftung.

1927 Studienabschluss und Beginn der Tätigkeit als freier Kunstmaler in seiner Heimatstadt Elstra.

Studienaufenthalte: 1930–1932 in [Paris](#) und 1937 in [Italien](#)

ab 1941 als Soldat der [Wehrmacht](#) u. a. in Frankreich, Belgien und Holland. Er geriet in Kriegsgefangenschaft nach Schottland.

1948 Rückkehr nach Elstra

1952 Aufnahme in den Arbeitskreis Sorbischer bildender Künstler

Otto Garten starb im Jahr 2000 in seiner Heimatstadt Elstra.

Sein Nachlass befindet sich weitgehend im [Sorbischen Museum](#) in Bautzen.